



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Éducation nationale,
de l'Enfance et de la Jeunesse

Limitiert?! %

Suchtprävention für Sekundarschulen Themen Tabak und Alkohol



Die Programme

Schwerpunkt **Alkohol** = Programm **Limitiert?!**

Schwerpunkt **Tabak** / Rauchen = Programm **TABAK**

Tabak und Alkohol = Programm **ExtraTour Sucht aktiv**

Besonders für große Schulen geeignet, da zeitgleich mit zwei Klassen gearbeitet werden kann.

Die Programme ermöglichen Lehrkräften und pädagogischem Personal von Luxemburger Sekundarschulen diskursiv mit Klassen in je zwei Unterrichtsstunden zu den legalen Drogen Tabak und Alkohol zu arbeiten. Die Schüler/-innen werden angeregt, präventiv über umsetzbare Strategien eines verantwortungsvollen Umgangs mit Alkohol nachzudenken und die Gefahren des Tabakkonsums zu erkennen. Sie werden motiviert, ihre Gedanken mit anderen zu teilen, Möglichkeiten und Grenzen des Konsums wahrzunehmen, negative Konsumfolgen zu erkennen, unterschiedliche Meinungen und Interessen zu beleuchten und ihre abstinente Haltungen zu festigen. Die Angebote werden durch Materialien getragen, die die Schüler/innen für zwei Unterrichtseinheiten aktiv in den Verlauf einbinden.

Vor der ersten Kooperation wird die jeweilige Schulleitung in einem persönlichen Gespräch über die Anforderungen informiert, gemeinsam werden die Arbeitsschwerpunkte und das eingesetzte Programm festgelegt. Von der Anfrage, über die Durchführung, bis zur Auswertung steht ein Projektteam zur Beratung und Unterstützung zur Verfügung. Die Mitwirkenden in den Schulen werden fachlich auf ihre Mitarbeit vorbereitet, alle benötigten Materialien werden bereitgestellt. Die Schule organisiert den Raum, je nach gewähltem Programm, z.B. den Salle des fêtes, Musiksaal etc. und stellt die Mitwirkenden für die Arbeit mit den Schüler/-innen von ihren sonstigen Dienstverpflichtungen frei.

Die aktive Einbindung von Lehrkräften und pädagogischem Personal bietet die Chance der Verankerung der gewonnenen Themen- und Arbeitskompetenz im schulischen Alltag. Alle Mitwirkenden werden zu weiterführenden Interventionen motiviert, sowohl in der täglichen Beratungsarbeit als auch mit lehrenden Angeboten.



Informationen und Projektanfragen

Bei Fragen zu den Programmen und den Projekten kontaktieren Sie bitte: Agnes Weber: Präventionsteam KomPass, Merklinder Str. 30, D-44388 Dortmund, Fon +49 1575 1702075, weber@wv-kompass.de

Projektanfragen richten Sie bitte an: Luc Belling: Ministerium für Bildung, Kinder und Jugend, MENJE, SCRIPT eduPôle-Walferdange, 28 Route de Diekirch, L-7220 Walferdange, Fon 247-75948, luc.belling@men.lu

Anbieter

Die Angebote werden vom Präventionsteam KomPass, Frau Weber und Herr Vogelsang, im Auftrag des MENJE, SCRIPT durchgeführt. Beide sind in Deutschland seit fast 30 Jahren in der schulischen Präventionsarbeit tätig und seit 1998 auch für das Bildungsministerium in Luxemburg.